

## Woran sollten Sie noch denken?

- Reisepässe (noch gültig?)
- Personalausweis (noch gültig?)
- Ein- und Ausreiseerlaubnis
- Fahrzeugschein/Führerschein
- grüne Versicherungskarte bei **medass** (noch gültig?)
- Kfz-Schutzbrief bei **medass**

- Fahr- und Flugtickets
- Maut- und Benzingutscheine
- Impfungen/Impfausweis (auch für Tiere)
- Schecks, Scheckkarte, Kreditkarten
- Krankenscheine
- Auslandskrankenversicherung

## Und das rät Ihnen die Kriminalpolizei

### Das sollten Sie vor dem Urlaub tun

- Bitten Sie Nachbarn oder Freunde während Ihrer Abwesenheit Ihre Wohnung zu betreuen, damit diese einen bewohnten Eindruck macht.
- Lassen Sie sich Zeitungen und Post an Ihren Urlaubsort nachsenden oder von Nachbarn wegräumen, denn ein überquellender Briefkasten lockt Einbrecher geradezu an.
- Schalten Sie die Außensteckdosen an Ihrem Haus ab.
- Lassen Sie Ihr Telefon gegen unbefugte Benutzung sperren (Auskünfte erteilt Ihr Fernsprechamt).
- Deponieren Sie Ihre Wertsachen an einem sicheren Ort z. B. in einem Banktresor.
- Notieren Sie sich Nummern und Merkmale wertvoller Gegenstände (evtl. sogar fotografieren). Kennzeichnen Sie Wertsachen möglichst unauslöschlich mit einer individuellen Zahlenfolge (z. B. Nr. des Personalausweises).
- Sperren Sie den Haupthahn der Wasserleitung ab.
- Trennen Sie TV-, Video- und HiFi-Geräte von der Stromversorgung.

### Darauf sollten Sie während der Urlaubsfahrt achten

- Lassen Sie Ihr Gepäck nie aus den Augen - weder auf dem Bahnsteig, noch am Flughafen, noch in der Hotelhalle.
- Im Zug tragen Sie Papiere und Bargeld am besten immer am Körper (empfehlenswert: Brustbeutel!). Hängen Sie Kleidungsstücke und Wertsachen nicht der Nähe der Abteiltür auf und nehmen Sie die Sachen mit, wenn Sie das Abteil verlassen.
- Eine Uniform macht noch keinen Gepäckträger.
- Schließen Sie Türen, Fenster, Schiebedach und Kofferraum Ihres Wagens sorgfältig und lassen Sie auch das Lenkradschloß einrasten - selbst wenn Sie das Fahrzeug nur für kurze Zeit verlassen.
- Wertsachen sollten Sie keinesfalls - schon gar nicht sichtbar - im Wagen lassen. Auch der Kofferraum ist kein Tresor. Nehmen Sie deshalb grundsätzlich - zumindest über Nacht - Ihr Gepäck und Ihre Wertsachen aus dem Wagen.
- Ziehen Sie den Zündschlüssel immer ab - auch bei kürzeren Abwesenheiten (z. B. beim Tanken).
- „Verstecken“ Sie den Ersatzschlüssel nicht am oder im Auto - Diebe kennen alle Verstecke. Kostenlose Beratung über wirksame Diebstahlsicherungen erhalten Sie bei Ihrer Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.
- Sichern Sie Ihr Auto zusätzlich durch eine mechanische Sicherung z. B. Sicherungsstange zwischen Lenkrad und

Pedalen, Parkkrallen am Vorderrad oder Wählhebelsperre für Automatikgetriebe.

- Schützen Sie Ihr Auto durch einen Batterie Hauptschalter oder einen Zündunterbrecher.
- Lassen Sie durch eine Fachwerkstatt eine Alarmanlage einbauen.

### Das ist am Urlaubsort wichtig

- Bargeld, Pässe, Schmuck, Schecks und andere Wertsachen gehören in sichere Verwahrung (Safe) bei der Hotel- oder Campingplatz-Verwaltung. Wertgegenstände im Hotelzimmer zu verstecken ist sinnlos, denn Diebe kennen jedes Versteck.
- Schließen Sie immer Ihr Hotelzimmer ab und hinterlegen Sie den Schlüssel bei der Rezeption, damit Sie ihn nicht verlieren oder er gar gestohlen wird.
- Ihren Wohnwagen sollten Sie ebenfalls immer verschließen. Den Wohnwagen selbst können Sie durch eine Diebstahlsicherung an der Zugvorrichtung sichern.
- Schützen Sie auch Ihr Ferienhaus durch Verschließen der Türen und Fenster.
- Lassen Sie Radios, Kassettenrecorder, Sportgeräte und andere wertvolle Dinge nicht unbeaufsichtigt.
- Nehmen Sie immer nur den Tagesbedarf an Bargeld oder Schecks mit - am besten im Brustbeutel oder in der Gürteltasche.
- Kaufen Sie nichts von „Flüsterhändlern“ - auch wenn das Angebot noch so günstig erscheint. „Fast geschenkt“ bekommen Sie allenfalls die Enttäuschung wenn Sie merken, daß Sie betrogen wurden.
- Lassen Sie sich nicht von Fremden dazu überreden, für angebliche Freunde Geschenksendungen mit in die Bundesrepublik zu nehmen. Sie könnten sonst ungewollt zum Schmuggler werden.
- Achten Sie beim Geldabheben darauf, daß Ihnen niemand zusieht. Lassen Sie sich gegebenenfalls Ihr Geld in einem Nebenraum des Geldinstituts auszahlen.
- Zählen Sie keinesfalls Ihr Geld auf der Straße nach.
- Zeigen Sie nie in der Öffentlichkeit - insbesondere in Gaststätten -, daß Sie viel Geld dabei haben.
- Seien Sie mißtrauisch, wenn Sie Fremde auf der Straße bitten, Geld zu wechseln. Es könnte ein Trick sein, um festzustellen, wieviel Geld Sie bei sich haben.
- Tragen Sie Ihre Handtasche möglichst nicht zur Straßenseite hin, benutzen Sie den Schultergurt und klemmen Sie die Tasche unter den Arm.